

Parafete von Kinnar!

Im Auftrage Ihrer Majestät ist Ihnen die im Ganzen  
 wohlwollendste Zusicherung zu dem "Nicolai"  
 von der "Licht" zu weiteren Gebrauche zu  
 Kauf und Anfertigung der dreyschaltigen Gegen-  
 standes gegen eine halbe Mark zu, mein in  
 nächsten Zusendung jüngst gegen die ungenü-  
 gende Kinnar wollte die freie Bestimmung  
 der Einzelteile nicht bewilligen, sondern  
 nur bei allfälliger Entlassung in der Hoff-  
 dung eine große Andeutung geben, um so  
 besser ist es, dass die 16 Teile die letzten  
 nicht bewilligt, sondern selbstständig und in  
 der Zeit glücklich gewirkt hat. Wollte der  
 Zins von dem Bilde eine kleine Messung zu sein,  
 von

und jenen klainen Müngel, welche Sie selbst so  
richtig angedeutet, zu verbessern, nämlich insbesondere  
den kleinen Fehlern der Zeichnungen eine mehr geordnete,  
ganz richtige geben und die Feinheiten mehr  
von den Fingern der Mittelglieder abstrahieren, so  
durch das Bilden an Genauigkeit wie an Charakter  
tief sich sehr gewinnen und jenen Zweck ganz  
wohl entsprechen. Man muß in demselben aufmerk-  
sam werden, daß die Punkte unter dem Bild  
jedenfalls nicht "Nichtungen im Druck" nicht  
wie jetzt durch Stoff: die Nichtungen &c.



Der Ort wird wolfern in diese Zeiten abgehen  
lassen möge mich von Ihnen wegen dem Einze-  
len auf demselben entschuldigen, daß ich deshalb,  
den ich verdrückt und drückende Gemüths für  
die mein Aufsatz noch nicht beistimmen kann.

Zugestimmt soll mir die herzlichste Grüßen

Ihre

ergebenste

A. A. Mersperg

Paris 3/V 53.

P. S. Sie incl: 15 Mai finden mich Jhr Ein,  
zu noch hier; Gütliche Verbindungen wollen Sie ja,  
auchfalls gefälligst nach Thurn am Harz (per  
Steinbrück) adressieren.



1870. Dec. 12. Mrs. Jones and the  
to my son, William Jones, and to  
of full age, and then on a trial for  
St. Louis, Mo.

...  
...  
...  
...  
...

...  
...  
...  
...  
...

...  
...  
...  
...  
...

